

wenn er besserer Herkunft war, das Horoskop oder die Nativität gestellt nach den Sternen. Der Stern-Jahresregent und das Sternbild des Geburtstages gaben hierbei den Ausschlag.

Heutzutage suchen die Menschen das Horoskop nicht am Himmel, sondern auf Erden, und der Geldsack der Eltern, des Vaters Ämter und Titel geben den Ausschlag. Alle so gestellten Horoskope schlugen aber meist weit mehr fehl, als die von den Sternbildern genommenen.

Ich verkehrte im Frühjahr 1895 einige Zeit mit einem seltenen Manne, den ich voll mir neuer, tiefer Ideen fand über die Menschheit und ihre Zukunft. Es überraschte mich, aber nicht unangenehm, daß der Herr noch das alte Horoskop nach den Sternen glaubte. Als Anhänger aller alten, poesievollen Anschauungen und Gebräuche hat ich ihn, auch mir die Nativität einmal zu stellen.

Mein Stern-Jahres-Regent ist der Merkur, und der deutet auf einen „guten Geschäftsmann“. In der Tat haben mir schon viele Geschäftsleute, mit denen ich zu verkehren hatte, gesagt, ich hätte einen guten Handelsmann abgegeben, und andere meinten, ich hätte noch alles durchgesetzt, was ich unternommen.

Ich selbst aber bin, wie wir aus meiner Jugendzeit wissen, mit List meiner Großmutter entronnen, da sie mich zu einem Jünger des Merkurius machen wollte, und ich wäre nach meiner Ansicht längst bankrott und wegen schlechter Buchführung wahrscheinlich noch eingesperrt worden, wenn ich Kaufmann geworden wäre. Denn der Greuel aller Greuel von Schreibung wäre mir die kaufmännische Buchführung, der ich das Steinklopfen am Rande einer sonnigen Landstraße weit vorzöge.

Und doch glaube ich mit dem Merkur, dem Gott des Handels, aber auch der Gauner und Spitzbuben, wie die alten Griechen und Römer annahmen, verwandt zu sein und zwar von meinem mütterlichen Großvater her. Der war Häufierer